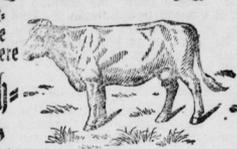


Aus offiziellen Zuchtgebieten direkt importiert
heben von Sonntag, den 10. d. Mts. ab
40 Stück



allerer-
blauflügel
und schwere
**Milch-
Stübe,**
sowie hochtragende Kühe und Färjen
in ganz seltener Qualität zu solchen Preisen
bei mir zum Verkauf.

Louis Nürnberger
Zuchtviehhandlung
Merseburg
Bölsche Straße 10-12.

Pferdehandlung H. Juckoff
Merseburg
Reumarkt 42
Fernspr. 615



Ab heute
stehen wieder
4- und 5-jährige
dänische und belgische
Arbeitspferde
in reicher Auswahl sehr preiswert
zum Verkauf.

Von Sonntag, den 10. Juli ab steht bei mir
ein Transport prima
**bayrische
Zugochsen**
preiswert zum Verkauf.

Ernst Heinrich, Schaffhöl.
Biehhandlung. Telefon 4.

Heute Freitag, den 8. Juni 1924, steht bei
mir ein großer Transport
bester junger
bayr. Zugochsen
sowie
prima hochtragende Kühe und Färjen
preiswert zum Verkauf.

Hugo Schumann, Biehhgeschäft
Bersch b. Hohenmölsen. Telefon 357.

Heute ab:
frisch. Rindskaldannen a Pfd. 5.-
frisches Rindfleisch a Pfd. 10.-
frische Wurst
Paul Wiehe, Fleischermeister.

Zsaff-Nähmaschine
müllergültiges Deutsches
Fabrikat v. Jap. Vollenda.
Vor- und rückwärts nähend
Sticken - Stopfen.

Beste Nähmaschine für Haushalt
und Gewerbe.
Erleichterte Zahlungsbedingungen.

Gustav Engel Söhne Tel. 203

Maurer u. Arbeiter
steht ein am Bahnhof Beuna
Baugeschäft C. Günther
Merseburg.

Guter
Dünger
zu verkaufen. Zu erfragen
in der Exped. d. Blattes.

Metallbetten
Stahlmatratten, Kinderbetten
direkt an Private, Kat 59 & frei.
Eisenmöbelfabrik Suht (Thür.)

Rheingold

Konzertkaffee :: Weindiele
Likörstube : Speiserestaurant

Eröffnung demnächst

Berghotel Edelacker
bei FREYBURG A.M.

Historischer Boden in der Nähe des Schlosses Neuenburg
Herrlicher Rundblick über den Saale- und Unstrutgau
Beliebtester Ausflugsort für Touristen, Vereine, Schulen und Erholungsbedürftige

Zimmer — mit und ohne Pension
Jed. Sonntag Gartenkonzert u. abds. Tanz auf d. vornehmen Tanzdiele

Billige Schuhwoche

ab Freitag.

Um zu räumen bringe ich mehrere Tausende
Schuhwaren zu stannend billigen Preisen
zum Verkauf.

Herrenstiefel	von Mr. 115 ⁰⁰ an
Damenstiefel	Chromleder, niedriger Absatz, für Mädchen passend, Gr. 65/88 Mr. 80.00
Kinderstiefel	Gr. 31/85 Mr. 60.00, 27/80 Mr. 40.00, 25/26 Mr. 39.00
Sandalen	Gr. 31/85 Mr. 21.00, Gr. 23/24 Mr. 14.00
Spottbillige Hauschuhe	von Mr. 12 ⁵⁰ an
Lederpantoffeln	dauerhaft Mr. 41 ⁰⁰

Alle übrigen Schuhwaren verkaufe ich während der billigen
Schuhwoche ebenfalls zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Hermann Körner,
Kleine Ritterstr. 1. Kleine Ritterstr. 1.

Prima Bierling
a Pfund Mr. 1.-
Prima Weißkohl
a Pfund Mr. 0.90
Grüne lange Gurken
a Stück Mr. 3.-
Spöten a Pfd. Mr. 0.50
Wachs- u. grüne Bohnen
a Pfund Mr. 1.50
**Zwiebeln, Karotten,
Rettich, div. Schnittmelken**
in herrlichsten Farben zu
billigsten Tagespreisen.

**Gemüsebau
Rischmühle.**

Rheumatol
ges. gesch.
das Beste gegen
Rheuma, Gicht u. Neuralgie
Ihre Schmerzen verschwinden
sodort und sicher. Voll-
kommen unschädlich für
andere Organe. Für Erfolg
leisten wir Garantie. Glanz
Heilerfolge. Machen Sie einen
Versuch und Sie werden von
Ihren Schmerzen erlöst sein.
Versand geschieht per Nach-
nahme. Preis per Dosis, aus-
reichend für eine Kur M. 45.-
[Best: Ad. Jan. Meinh.
Med. u. nat. Sci.]
Zu beziehen durch
Chemisch-Laboratorium SUNTA
Hamburg 13, Grindelallee 149.

Ehrenmal

für die Gefallenen des 8. Thüringischen Infanterie-
Regiments No. 153.

Aus Angehörigenkreisen des ehemaligen 8. Thür. Inf.-Regiments No. 153
ist angeregt worden, den für das Vaterland gefallenen und gestorbenen Helden
unseres lieben alten Regiments 153 ein würdiges Ehrenmal in Altenburg zu
errichten. Alle alten 153er, sowie alle Freunde und Gönner unseres ehemaligen
Regiments werden gebeten, hierzu schnell und reichlich zu geben.

Beiträge erbiten wir an die „Allgemeine Deutsche Kreditanstalt
Lingke u. Co., Altenburg“ auf Konto „Ehrenmalsauschuß des ehem. Inf.-
Regts. 153“, oder auf unser Postscheckkonto Leipzig 34 693 „Ehrenmalsaus-
schuß des ehem. Inf.-Regts. 153.“

Allen Gönnern sei schon an dieser Stelle im voraus herzlichst gedankt.

Der Ehrenmalsauschuß.
Achilles. Grünert. Hauschild. Junker. Köhler. Krahnert.
Meayner. Mylius. Freiherr Quandt. v. Schack. Schenck.
Schmidt. Teichmann.

ff. Süßfrüchten,
ff. Einmach- & Stiefchen
sow. Stachelbeeren usw.
empfeht
Karl Weidh., Merseburg
Große Sigißtr. 1. und
Stand: Mühlendipl.
Kaffee Rheingold gegenü.

Prima Stachelbeeren, Dis-
selmer u. Annernern empfeht
Schuylin, Merseburg, Breito-
straße 7p, Stand a Mühlndipl.

Genographen-Verein Gabelsberger.
Sonntag, den 10. Juli, nachmittags von 4 Uhr ab:
Tanzkränzchen
im „Feldschützen“ verbunden mit
Breishegeln, Preisstiegen u. anderen Befestigungen.
Durch Mitgliedern eingeführte Gäste sind bezüg-
lich Der Vorstand.

TIVOLI.
Sonntag, 10. d. Mts.
von nachmittags 3 Uhr ab
Großer Ball.
Erstklassige Musik.
G. Erdmann.

**Kurhaus Mutiger Ritter
Bad Kösen.**
Sonntag, den 10. Juli:
Tafelmusik,
nachmittags 3 und abends
Musikunterhaltung.
Gewählte Speisekarte. — Gute Getränke.
Sonabend: Gesellschaftsabend
von der Fodervernattung — Gesellschaftsanzug.

Angarten Ball.
Freitag,
den 8. d. Mts.
u. abds. 7 Uhr
Es ladet freundlich ein
Der Bdir, Zbon.

Stadttheater Halle.
Sonabend, abds. 7 1/2 Uhr.
Der Sieg. Kostüme.
**R. Sternberg's
Badeanstalt**
Inhaber: Fritz Triller.
Jeden Mittwoch und Sonntag
„Familienbad“
Aparter Damenbad, sowie
Luft- u. Sonnenbad vorhanden.

Verein d. Dümmer
ächsten Montag, abends
7 1/2 Uhr im Rest Hotel,
Berfammlung.

Vereine
taufen alle
:: Vereins- ::
Bedarfs-Artikel
zu Sommer- und
Kintdzeiten sehr
vorteilhaft bei
Kurt Karius
Spezial-Geschäft
für Vereins-Bedarf
Brühl 4 Telefon 820

Prima reiner Kakao
Saferkakao
Reines
Cokoladenpulver
Große Auswahl in
Tafel-Cokolade
Milchbonbons
himbeerbonbons
Gerüllte
Seidenkissen
Süßlich
frühgebirgbrannt
Kaffee
empfeht
Martha Hoffmann,
Reichardt
— Schokoladengeschäft —
Gottwardstr. 14.

Alteinfach. Herr
nach Lebensgefährten im
Alter von 35-40 Jahren
zu heirat. Offerten unt.
O. V. 124 an die Exped.

Suche für meine Freun-
din, 28 Jahre, einen ge-
kauftmann, im Eintritt
in ein gutes Geschäft.
Offerten unt. N. N. 196
an die Exped. d. Blattes.

Das Dunkel der Papierchiebungen.

Die Vereinigung großstädtischer Zeitungsbesitzer in Berlin berichtet:

In das Dunkel der bereits mehrfach erörterten großen Papierdiebstahlkatastrophe...

Eins aber ist offenbar, daß nämlich die Vereinigungen der mit der Unterinanspruchnahme sämtlicher Artikel nicht allein...

Man selbst durch Einsicht bringen die Behörden eine anderweitige Lösung...

Die deutlichen Zeitungsbesitzer können diese hinauschiebung der Sache keinesfalls weiter ruhig mit ansehen...

Deutscher Reichstag

Berlin, 7. Juli 1921.

Die Art der Annahme von Forderungen im Auswahlschlußverfahren wird bis zum 30. September 1921 veranlaßt...

Die Entwürfe des Verdragnetzes, des Sozial- und des Auslandschadengesetzes...

Die Entwürfe des Verdragnetzes, des Sozial- und des Auslandschadengesetzes...

Die Entwürfe des Verdragnetzes, des Sozial- und des Auslandschadengesetzes...

Die Entwürfe des Verdragnetzes, des Sozial- und des Auslandschadengesetzes...

Die Entwürfe des Verdragnetzes, des Sozial- und des Auslandschadengesetzes...

Die Entwürfe des Verdragnetzes, des Sozial- und des Auslandschadengesetzes...

Abg. Brandes (U. S.) berichtet über die Verhandlungen des Auswahlschluß für Volkswirtschaft betreffend des Gewerbesteuerreformgesetzes.

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Abg. Wetters (Komm.): Die dem Ausschuss vorgelegten Maßnahmen sind sämtlich ungenügend...

Preussischer Landtag

Berlin, 7. Juli 1921.

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...

Abg. Brandes (U. S.) teilt mit, daß über die Vernehmung...



fehlschick, das sein Bestehen vom Verbandsplatz katalanischen hat. Unter diesen Umständen ist die französische Beschäftigung den Deutschen sehr lieb geblieben.

Politische Rundschau

Nächsten des schaffischen Ministeriums für die Wohnungszurückführung.

Das schaffische Ministerium des Innern hat vor kurzen die Richtlinien für die Erhebung der Wohnungszurückführung an die Kreis- und Amtshauptmannschaften erlassen. Das Ministerium empfiehlt in jedem Falle Probestimmungen. Ueber den Begriff Wohnungszurückführung sagt das Ministerium des Innern:

Wohnungszurückführung ist zu unterscheiden von Wohnungszurückführung. Es kann nicht die Aufgabe einer Wohnungszurückführung sein, das erstverleibliche von breiten Volksschichten erreichte Maß von Wohnraum, gesundheitsliche Wohnung und bürgerliche Beschäftigung herabzusetzen, das hohe soziale Niveau in sich selbst und vor großer volkswirtschaftlicher Bedeutung ist. Am wenigsten kann aber als Zweck gelten, was nach der allgemeinen Anschauung nicht über das Lebensnotwendige hinausreicht.

In den Richtlinien heißt es weiter: Die Stenerpflicht wird sich in der Regel nach der Zahl der Räume und nicht nach der Wohnfläche zu richten haben. Der regelmäßige Bedarf an Wohnung kann nicht einfach dahin bemessen werden, daß jeder zu dem Hausstand gehörenden Person nur ein Zimmer zugebilligt wird. Es wird davon auszugehen sein, daß Feuer frei bleiben

für eine Person mit eigenem Haushalt zwei Wohnräume, für eine Person mit eigenem Haushalt drei Wohnräume, für zwei Personen mit eigenem Haushalt vier Wohnräume.

für jede weitere dem Haushalt angehörende Person je ein Raum mehr.

Dabei werden je zwei Kinder unter 12 Jahren als eine Person gerechnet werden können. Als Wohnräume können nur solche Räume gelten, die nach den allgemeinen Grundsätzen, nach der Erziehung und Wohnordnung zum Wohnen und Schlafen von Menschen angeschlossen sind. Küche, Bad, Veranda, Gang, Abort, Kellerräume können als Wohnräume nicht gezählt werden, ebenso wenig Gewächshäuser und Ställe. Räume, die für gewerbliche und berufliche Zwecke nötig sind, können als Wohnräume nicht gerechnet werden. Stierhöfen sind auch nicht zu zählen. Dagegen können Räume mit mehr als 40 Quadratmetern Grundfläche dann gezählt werden, wenn ihre Teilung ohne unverhältnismäßigen Kostenaufwand möglich ist.

Für die Messung der Stener können verschiedene Berechnungsarten in Frage kommen. Das Ministerium nimmt an, daß eine Steuer von 50 M für den ersten, 75 M für den zweiten, 125 M für den dritten und von 200 M für jeden weiteren steuerpflichtigen Raum in gerechneten Verhältnissen nicht übermäßig ist. Andere Berechnungsarten mögen zum Teil gerechtfertigt sein, sind aber komplizierter in der Anwendung.

Aus Provinz und Reich

Schwerer Unfallsfall eines Studenten.

Magdeburg, 8. Juli. Bei einer Festlichkeit des Studentenausschusses im Scharfhaus am Dienstagabend ereignete sich während der Scherwettkämpfe ein schwerer Unfallsfall. Dem Studentent Dr. W. U. M. fiel eine eiserne Wurfkugel in dem Augenblick an den Kopf, als er einen in die Wurfbahn gelassenen kleinen Jungen verfolgte. Mit schwerer Kopfverletzung wurde der Verunglückte in einem Krankenhause dem Krankenhause übergeben. Unter

dem Einbruch des Unfallsfalls wurde das Rest sofort abgebrochen.

Volkswirtschaft — Handel — Verkehr.

Berliner Lederbörsenamt vom 7. Juli.

Die Marktlage ist in Säulen und Leder und weiterhin fast hauptsächlich infolge der weiteren Erhöhung der Preise auf den Güterverfügungen. Auch der Verkehr zwischen Säulen und Häutern hat eine Belebung erfahren. Die Käufer aller Arten von Leder greifen nunmehr kräftiger in den Markt ein. In Schahwären macht sich bereits Bedarf für den Winterbedarf und zwar in besserer Ware geltend, während weiterer Sommerbedarf vernachlässigt wird.

Die Viehmärkte im Juni.

Die Auftriebszeiten in Schlachtvieh aller Gattungen haben sich im Monat Juni auf den Hauptviehmärkten weiter wesentlich gehoben. Gegenüber dem Monat Mai war der Handel im Juni nicht so rego und es verblieb auf den einzelnen Märkten vielfach Ueberstand. Trotzdem aber die Zufuhren wesentlich höher waren, haben sich die Preise nicht erheblich verändert. Es notierten für 100 Pfund Lebendgewicht auf den Hauptmärkten im

	Mai	Juni
Rinder	200—250 M	200—200 M
Kühe	400—1100 „	300—450 „
Schafe	200—675 „	200—700 „
Schweine	150—175 „	900—1325 „

Dennoch ist ein neuwertiger Preisrückgang nicht zu verzeichnen. Vielmehr stehen die Preise bei Säulen nach einer Abnahme an, und die von Sachverständigen angegebene Beschränkung der Vieh- und Fleischpreise, bleibt weiter abwarten.

Mein diesjähriger

grosser Inventur-Ausverkauf

bietet in allen seinen Abteilungen außerordentlich große Vorteile.

Zu besonders tief herabgesetzten Preisen kommen zum Verkauf:

Große Posten feinfadige Wäschestücke
10—9.75 7.— 5.75

Starke Dreil-Handtücher weiß, grau, blau
9— 8.— 6.50

Augendrell-Handtuch vom Stück m. roter Kante
10.50 8.50

Wischtücher rot sowie weiche Staubtücher
5.— 4.50 2.50

Leichte Hochsommer-Blusen
29— 19.—

Hemd-Blusen aus weiß. Naté und gestr. Tennisstoff
69.— 49.—

Fertige Damen-Kleider aus Baist und karier. Waschtoufen
98.— 89.— 69.— 49.—

Kostüm-Röcke aus praktischen Iodenartigen Stoffen
79.— 69.— 59.— 29.—

1 Posten Damen-Hemden aus sol. Hemden uch
21.—

1 Posten Herren-Unterhosen, grau Trikot
5.—

1 Posten Frauen-Unterjacken, grau Trikot
6.—

1 Posten Damen-Schlupfhosen schwarz Trikot 17.—

Während des Ausverkaufs: auf alle nicht herabgesetzten Waren 19 Prozent Sonder-Rabatt. | Kein Umtausch, keine Anzahlung
auf Stoffanzüge, Paletots, Ulster, Joppen 20 Prozent Sonder-Rabatt. | Keine Retournahme

OTTO DOBKOWITZ, MERSEBURG.

Geschäftszeit: von 8—1 Uhr nachmittags 3—6 resp. 7 Uhr.

Wrensch. = Südd. Lotterie.

ziehung der 1. Klasse 18. [244] Vott. am 12. und 13. Juli. Lose noch zu haben. —
Vermer: Lose [244. 3.60] nur St. George-Lotterie für deutsche Soldat-Zucht. — Ziehung 15. und 16. August. —
Sächsische Straße 25.

Neue Kartoffeln

großfallende hiesige Ware. (Weiß- und Blau)

heute billiger

Fr. Freygang

Tel. 434. Gr. Ritterstr. 7.

Sonnabend auf dem Wochenmarkt:

frische Heidelbeeren

prima Einmachbeeren.

Otto Fickert, Leichstraße 31, Tel. 378.

Neu einliefer: Schreibmaschinen - Unterrecht zu mäßig. Preisen. Anfangsleberzeit

Torpedo modernste

Schreibmaschine

Vertr. Gustav Engel & Söhne, Merseburg

Tel. 203.

Rob. Schmeisser

Halle a. S., Große Märkerstraße 5

Unter- und Oberleder

für die Schuhmacher, sowie sämtl. Schuhmacher-Bedarfsartikel zu billigsten Preisen.

Lungenleiden heilbar?

Innenkath. Katharre usw.

Sind Veri Siekosten. San Rat Dr. Weise's anstalt. Druckschr. hierab.

Dr. Gebhard & Cie., Berlin W. 35, Potsdamer Straße 104.

4000 Gutachten und Berordnungen innerhalb Jahresfrist von hervorragenden Professoren und Bersten weisen darauf hin, daß das altberühmte

Köstritzer Schwarzbier

ein hervorragendes Nähr- und Kräftigungsmittel für Kranke, Naturine, Heröse, Augenleidende und Säugende Mütter ist.

— Auf keinem Familientisch — sollte es als tägliches Getränk fehlen.

Wir liefern dieses hervorragende Bier jetzt

wieder in alter Güte

aus reinem Gerstenmalz — ohne Zusatz von Zucker, Reis oder Malt.

Aufträge erledigt

Carl Schmidt, Bierhandlung. Fürstliche Brauerei, Köstritz.

Neue Kartoffeln

Beißkohl, Wirsing,

Kohlrabi,

Blumenkohl,

Ferkel,

Unter

unter Herstellungspreis!

unter 160.— franko Nachr. diesed Rein-Aluminium-Kochtopf

Kein Risiko, Umtausch jederzeit.

Metallwaren-Manufaktur G. m. b. H.,

Holhausen b. Plettenberg Nr. 29.

Gottesdienst: Anzeigen.

Sonntag, den 10. Juli 1921 (7. n. Trinitatis).

Gesammelt wird eine Kollekte für das Martin-Luther-Gebäude.

Es predigen: Dom. Vorm. 10 Uhr: Dionysius-Walde.

Volkshilfslotter: Geöffnet Sonntags von 11 bis 12 Uhr mittags.

Es predigen: Stadt. Vorm. 10 Uhr: Pastor Werthe

Evang. Männer- und Jugendverein.

Sonntag, abends 8 Uhr: Versammlung. An der

Geisel 5. — Pastor Werthe.

Freitag, abends 8 Uhr: Bibelstunde. An d. Geisel 5

Pastor Werthe.

Evang. Mädchenbund St. Marien.

Sonntag, nachm. 3 Uhr: Sommerfest im „Strand-
schlößen“.

Dienstag abend (Gehorsam) fällt aus.

Es predigen: Altenuvg. Vorm. 10 Uhr: Pastor Jenrich

Wendau. Vorm. 8 Uhr: Pastor Werthe.

Vandestrückliche Gemeindefest. Bibelgespräch

jeden Mittwoch, abends 8 Uhr: Karlstraße 4

1. Hof, eine Treppe.

Christliche Versammlung. Mandelstraße 1.

Sonntag, nachm. 3 Uhr: Bibelstunde.

Sonntag, abends 8 Uhr: Evangel. Werkbücherei

Donnerstag, abends 8 Uhr: Bibelstunde.

Natholischer Gottesdienst.

Sonntag, den 10. Juli 1921.

Früh 6 Uhr: Weidie.

7 Uhr: Frühmesse mit Predigt.

10 Uhr: Gottesamt mit Predigt.

Nachm. 2 Uhr: Festandacht.

Sonntags abends von 5 Uhr an Weidie.

Wollen Sie Geld verdienen?

Dann verkaufen Sie unsere Wertschluger „Ebur“

Ein Jedermann kauft, da unentbehrlich.

Muster usw. Näher, geg. Einsendung von M. 7.50.

Vertreter für einzelne Bezirke noch gesucht.

„Ebur“, Fabrik chem.-techn. und kosmetischer Produkte

Cuxhaven, Hermannstr. 2.

Sollter jung. Herr sucht für sofort

möbl. Zimmer.

Angebote unter 139/21

an die Exped. d. Blattes.